

Greiffenberger Notizen

Neues aus Greiffenberg und Umgebung
Nr. 18



Paul Millns

Blues und Soul auf dem KARO-Hof

von Jörg Berkner

Katrin und Robert hatten wieder einmal eingeladen – zum Konzert auf den KARO-Hof in Schmiedeberg. Wer ihrer Einladung folgte, konnte einen erstklassigen Musiker erleben: Paul Millns. Paul, geboren 1945 in Norfolk, ist als

diesem Abend nur Eigenkompositionen gespielt und darauf verzichtet, die Gunst des Publikums mit bekannten Standards zu suchen. Das Publikum dankte es ihm mit durchgängiger Aufmerksamkeit und langem Beifall zum Schluss. #



Pianist und Songschreiber seit Ende der 60er Jahre auf der Bühne zu Hause. Er spielte als Keyboarder mit Alexis Korner, Eric Burdon, Louisiana Red, John Mayall und ähnlichen Größen und war, wie der Titel eines seiner Songs lautet, ein „Enger Gefährte des Blues“ (Close Companion of the Blues). Seine Texte nicht simple und nicht geradeheraus, sondern poetisch und angefüllt mit Bildern. Darin geht es, natürlich, um die Liebe, die erfüllte (Little Painkilling) und die vergebliche (Distillary street), um die Suche nach einem Gott, der immer schon weg ist, wenn man ihn braucht (Gone Again) oder darum, wie es dem lustigen Clown hinter seiner Maske geht (Calling all Clowns). Das Spektrum seiner Melodien reicht von melancholisch bis mitreißend. Dazu kommen ein virtuoses Spiel auf dem Keyboard und eine angenehme Stimme. Paul hat an

Eine Titelauswahl des Konzerts

- Skin
- City boy
- Happy go lucky Joe
- Before the rain rolls in
- Distillary street
- Keep your foot in the door
- Stuck in a bar
- Nobody home
- Close companion of the blues
- Gone again
- Calling all clowns
- Beauty Of The High Wire Dancer
- World on your shoulders
- Gasoline heart



Impressum

Greiffenberger Notizen ist eine private Veröffentlichung auf www.joerg-berkner.de

Quellen: <http://www.paulmillns.com>

Fotos: Jörg Berkner
Version 2018-07-24

Mehr Infos auf:

<http://www.paulmillns.com>

<http://www.karo-hof.de/>